

Sarah Andrina
Schütz moderiert das LiveCom-Forum bei der Suisse Emex '15.



«Spannende Entdeckungsreise» im Emex-LiveCom-Forum

SUISSE EMEX Die Schauspielerin, Moderatorin und Synchronsprecherin Sarah Andrina Schütz moderiert an der Suisse Emex 2015 das LiveCom-Forum. Über ihre Karriere und den Auftritt an der Suisse Emex äussert sie sich im Interview mit «Marketing & Kommunikation».

VON ANDREA PAUL

MK Sie sind Schauspielerin, Moderatorin und Synchronsprecherin. Welches Tätigkeitsgebiet liegt Ihnen am meisten bzw. bereitet Ihnen am meisten Freude?

SARAH ANDRINA SCHÜTZ So sehr unterscheiden sich die Tätigkeitsgebiete gar nicht; verbindend bei allen dreien ist der Ausdruck. Ob mit der Sprache oder mit dem Körper – ich erzähle eine Geschichte oder vermittele eine Emotion. Da es sich um äusserst kreative Tätigkeitsfelder handelt, darf ich improvisieren und kann so eine meiner grössten Stärken einbringen.

MK Wie begann Ihre Karriere? Wann fiel der Entschluss Schauspielerin und Moderatorin zu werden?

SCHÜTZ Ich war schon immer eine Alleinunterhalterin und habe die Nachbarskinder immer mit meinen neuen «Showideen» zum Mitspielen animiert. Bei Theaterstücken, Ballettaufführungen, Chorfestivals etc. habe ich während meiner ganzen Kindheit und Jugend die Liebe zur Darstellung ausleben dürfen. Die Schauspielerschule zu besuchen war die logische Konsequenz.

MK Zuletzt waren Sie zum wiederholten Mal als Moderatorin bei der Tour de Suisse dabei. Reisen Sie gerne durch die Schweiz?

SCHÜTZ Ich bin sehr stolz darauf als Hauptmoderatorin des Presenting Sponsors «Vaudoise Versicherung» auch dieses Jahr bei der Tour de Suisse dabei sein zu dürfen. Fast jeden Abend ist man in einem neuen Hotel, fährt Hunderte Kilometer Strecke pro Tag und erlebt die Vielfältigkeit der Schweiz hautnah. Die einzige Konstante ist das Team. Wenn ich motivierte, herzliche Leute um mich habe, kann ich auch die ganze Anstrengung während des Tour-Lebens einfacher bewältigen.

Auf diesen Reisen kreuz und quer durch die Schweiz sehe ich so viele wunderbare Landschaften, Bergpanoramas und Dörfer und Städte, die mich faszinieren. Natürlich auch die interessantesten Begegnungen mit den unterschiedlichsten Menschen. Reisen eröffnet wirklich neue Horizonte.

MK An der Suisse Emex 2015 moderieren Sie das LiveCom-Forum. Was erhoffen Sie sich von Ihrem Auftritt an der Marketing-Messe?

SCHÜTZ Ich möchte die Zuschauer mit den Referenten auf eine spannende Entdeckungsreise einladen und zwei hochinteressante Messtage erleben. Natürlich eignet sich die Suisse Emex auch als hervorragende Plattform, um mich einem Kreis von potenziell zukünftigen Auftraggebern/

Gatekepern zu zeigen und neue Kontakte zu knüpfen.

MK Fällt Ihnen der Auftritt an einer Fachmesse für Marketing schwerer als ein anderer? Wo sehen Sie Herausforderungen?

SCHÜTZ Im Gegenteil, ich freue mich auf die zwei Messtage! Mein Hauptaugenmerk liegt nun auf einer intensiven Recherche und Vorbereitung, dann habe ich eine gute Basis für Spontanität und Unvorhergesehenes auf der Bühne. Selfmarketing nimmt auch in meinem Beruf einen hohen Stellenwert ein, ich bin daher auf die Vorträge gespannt und versuche die wertvollen Inputs umzusetzen.

MK Ihre Stärken liegen in der Vermittlung von Emotionen und Inhalten gleichermassen. Weshalb sind Emotionen für ein erfolgreiches Marketing wichtig?

SCHÜTZ Emotionen bleiben in Erinnerung. Alles was wir mit einer Emotion gekoppelt bei uns abgespeichert haben, berührt uns auch nach Jahren wieder. Der Ton macht die Musik, dieses Sprichwort hat sich für mich immer wieder bewahrheitet.

MK Worauf freuen Sie sich besonders an der Suisse Emex 2015?

SCHÜTZ Auf die vielen spannenden Gesprächspartner, wie zum Beispiel Evelyne Binsack! Ich bin «mega gwundrig»!

MK Wird sich die Partnerschaft mit der Suisse Emex übers Jahr 2015 hinaus ziehen?

SCHÜTZ Natürlich würde es mich freuen, wenn sich eine langjährige Partnerschaft ergeben würde; aber nun lassen Sie uns erst einmal dieses Jahr in Angriff nehmen und es in vollen Zügen geniessen!

MK Welches war Ihr bisher grösster Auftrag(geber)?

SCHÜTZ Am Schauspielhaus Zürich spielen zu dürfen, war ein lang gehegter Traum von mir, den ich realisieren konnte. Die Performance mit Marina Abramovic in der Fondation Beyeler in Riehen ist ein bleibendes Erlebnis. Oder auch das Tonstudio Hastings (www.hastings.ch), mit dem ich seit über sieben Jahren eine regelmässige Zusammenarbeit pflege und bei dem ich meine «Stamm-Brands» habe, für die ich spreche.

MK Welche Projekte stehen in der nahen Zukunft an?

SCHÜTZ Sprech- und kleinere Moderationsaufträge stehen bereits in den nächsten Tagen an. Im September werde ich an der IAA Automesse in Frankfurt für die deutsche Automarke Opel täglich als «Live-Stimme» auftreten. Da das Business extrem schnelllebig und spontan ist; lasse ich mich ansonsten einfach überraschen, was auf mich zukommt, und bleibe stets am Ball. ■